

## Informationspflichten bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

### 1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung -DSGVO im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Anträgen und Bestätigungsanfragen im Rahmen der Fischereirechts.

### 2. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen:

Landratsamt Altötting  
Sachgebiet 24  
Bahnhofstraße 38  
84503 Altötting  
E-Mail: [funkpost.natur@lra-aoe.de](mailto:funkpost.natur@lra-aoe.de)  
Telefon: +49 8671/502-0

### 3. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:

Datenschutzbeauftragter  
Landratsamt Altötting  
Bahnhofstraße 38  
84503 Altötting  
E-Mail: [datenschutz@lra-aoe.de](mailto:datenschutz@lra-aoe.de)  
Telefon: +49 8671/502-0

### 4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Das Landratsamt Altötting, Sachgebiet 24 – Fischereirecht, verarbeitet Daten zum Zwecke ihrer gesetzlichen Aufgabenerledigung nach dem BayFiG, AVBayFiG und der VwvFiG.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit o.g. spezifischen Rechtsgrundlagen verarbeitet.

### 5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Bei Bedarf erfolgt eine Datenweitergabe an den Bezirk von Oberbayern, Fachberatung für Fischerei. Regierung von Oberbayern, Bay. Staatsministerium StMELF, Betroffene Landratsämter.

### 6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland:

Es erfolgt keine Datenweitergabe an ein Drittland.

### 7. Dauern der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Die Löschung der Daten erfolgt, wenn diese zur Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden. Die erhobenen Daten werden max. 10 Jahre gespeichert.

### 8. Betroffenenrechte:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

### **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung:**

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung im rechtlich zulässigen Rahmen widerrufen.

### **10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:**

Wir benötigen Ihre Daten, um die von Ihnen beantragten Amtshandlungen vornehmen zu können bzw. das Vorliegen des von Ihnen geltend gemachten Rechts zu überprüfen.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

### **11. Sonderfall - Informationspflichten für den Fall einer späteren Zweckänderung:**

---